

Aspekte des Lernprozess beurteilen

Beim Beurteilen von Prozessen geht es um die fachbezogene Einschätzung der erworbenen überfachlichen Kompetenzen: *Lernprozesse reflektieren, Gelerntes darstellen, Förderhinweise nutzen, Strategien verwenden und selbständiges Arbeiten.*

Die Schülerinnen und Schüler erhalten eine Rückmeldung dazu, welchen Weg sie gegangen sind. An den Lernprozess werden bestimmte Kriterien gelegt, anhand deren sich beobachten lässt, ob die beabsichtigte Entwicklung in Erscheinung tritt. Es wird allerdings nicht der Lernprozess in seiner Gesamtheit beurteilt, weil das zu komplex wäre. Vielmehr werden einzelne Aspekte erfasst, beurteilt und zurückgemeldet.

Das Bewerten des Kompetenzstandes (summative Beurteilung) erfolgt im Anschluss an eine Erarbeitungsphase, während der das selbstständige Untersuchen, Erkunden, Recherchieren, Forschen usw. im Vordergrund stand. Die Schülerinnen und Schüler erhalten aber bereits zuvor Rückmeldungen zu ihrer Kompetenzentwicklung (formative Beurteilung) auf der Basis der gleichen Kriterien. So wissen sie bereits, worauf der Lernprozess abzielt und sie können die Kriterien einordnen. Die Beurteilungsraster müssen auf die jeweils zu erarbeitenden Kompetenzen ausgerichtet und angepasst werden (Kalcsics & Wilhelm 2017 S. 104-107).

Die Bildungs- und Kultur Direktion Kanton Bern hat 2019 ein *Merkblatt zur Beurteilung des Lernprozesses* publiziert, das weitere Informationen liefert:

https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/beurteilung-lehrplan-

[21.assetref/dam/documents/ERZ/AKVB/de/02_Beurteilung_Uebertritte/beurteilung_lp21_merkblatt_beurteilung_lernprozess_d.pdf](https://www.erz.be.ch/erz/de/index/kindergarten_volksschule/kindergarten_volksschule/beurteilung-lehrplan-21.assetref/dam/documents/ERZ/AKVB/de/02_Beurteilung_Uebertritte/beurteilung_lp21_merkblatt_beurteilung_lernprozess_d.pdf)

Inhalt

Beobachtungspunkte zu den verschiedenen Aspekten des Lernprozesses	2
Schülerinnen- und Schülerkarten zu den 5 Aspekten des Lernprozesses	3
Beurteilung Lernprozess: Lernprozesse einschätzen und reflektieren	7
Beurteilung Lernprozess: Gelerntes Darstellen	8

Beobachtungspunkte zu den verschiedenen Aspekten des Lernprozesses

Lr Lernprozesse einschätzen und reflektieren

Den eigenen Lernstand sowie Lernfortschritte und Entwicklungen (Wissen, Können und Erfahrungen, z.B. beim Erkunden, Recherchieren, Experimentieren) einschätzen. Über eigene Lernwege und –ergebnisse sachlich und prozessbezogen nachdenken und diese kritisch reflektieren können; Folgerungen für das weitere Lernen ziehen und passende Vorgehensweisen entwickeln.

Gd Gelerntes darstellen

Erarbeitetes, Zwischenergebnisse, Erfahrungen (z.B. beim Recherchieren, Bearbeiten, Erkunden, Untersuchen) mit eigenen Worten, Beispielen, Skizzen u.a. sachlich angemessen umsetzen und darstellen; dabei verschiedene Formen der Umsetzung wählen und erproben. Eigene Ergebnisse, Darstellungen einbringen und im Austausch mit anderen erläutern, vergleichen und angemessen überarbeiten und weiterentwickeln.

Fn Förderhinweise nutzen

Förderhinweise von Lehrpersonen und Mitlernenden aufnehmen und zur Weiterentwicklung der eigenen Kompetenzen produktiv nutzen. Hinweise von Mitlernenden und Rückmeldungen sach- und prozessbezogen aufgreifen.

⇒ Kombination mit Produktarbeit: Produkte werden NIE fertig gestellt, ohne dass die SuS eine gezielte und strukturierte Rückmeldung zum Stand der Arbeit bekommen. Darauf aufbauend können sie die Rückmeldungen einarbeiten oder Texte redigieren.

Sv Strategien verwenden

Denk-, Arbeits-, und Handlungsweisen für das Wahrnehmen und Erschliessen von Phänomenen und Situationen sowie für die Orientierung zu Lerngegenständen und das Handeln (vgl. Handlungsaspekte NMG) in Lernprozessen weiterentwickeln und selbstständig einsetzen. Denk-, Arbeits-, und Handlungsweisen, Strategien fächerverbindend anwenden (z.B. in Bezug Sache/Lerngegenstand – Sprache, Sache /Lerngegenstand– Mathematik, Sache/Lerngegenstand – Gestalten).

Sa Selbstständig arbeiten

Lerngegenstände zunehmend selbstständig erschliessen und bearbeiten (recherchieren, erkunden u.a.); eigenen Fragen und Vorhaben nachgehen, eigene Denkleistungen einbringen; Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig bzw. in Zusammenarbeit mit andern planen und organisieren; Hilfsmittel selbstständig auswählen und verwenden; zielorientiert und effizient arbeiten und Ausdauer entwickeln; gezielt Unterstützung beiziehen und angemessene Fragen stellen.

Schülerinnen- und Schülerkarten zu den 5 Aspekten des Lernprozesses

Abgeleitet von den 5 Aspekten des Lernprozesses, sind die folgenden Karten so formuliert, dass sie von Lehrpersonen für ihre Beurteilen eingesetzt werden können und den Schülerinnen und Schüler bei der Selbsteinschätzung helfen. Dafür müssen einzelne Aspekte und Karten im Rahmen der Unterrichtsplanung ausgewählt werden. Im Unterricht muss mit den SuS geklärt werden, ob sie die Beschreibung verstehen damit sie sich im Folgenden selbst einschätzen können.

Formulierungen können/müssen je nach Altersstufe und Leistungsniveau angepasst werden!

Lernprozesse einschätzen und reflektieren

Lernprozesse einschätzen und reflektieren	Lernprozesse einschätzen und reflektieren	Lernprozesse einschätzen und reflektieren
<p>Ich kann meinen Lernstand einschätzen. D.h. ich bin mir bewusst, welche Fortschritte und Erfolge oder Rückschritte und Misserfolge ich erzielt habe. Dazu vergleiche ich meine aktuelle Arbeit mit früheren, ähnlichen Arbeiten.</p>	<p>Ich finde bei meinen selbstkritischen Einschätzungen über mein aktuelles Wissen und Können auch immer wieder Positives.</p>	<p>Ich denke über meine Lernwege und Lernergebnisse nach und kann mich mit einer anderen Person darüber austauschen.</p>

Lernprozesse einschätzen und reflektieren
<p>Dank dem Nachdenken über meine Lernwege und Lernergebnisse kann ich wichtige Schlüsse ziehen. Ich notiere mir Vorgehensweisen und Strategien, die ich künftig anwenden und nutzen will.</p>

NMG 2. Zyklus

Gelerntes darstellen

Gelerntes darstellen	Gelerntes darstellen	Gelerntes darstellen
Ich schreibe Zwischenergebnisse, Erarbeitetes und Erfahrungen in eigenen Worten sachlich und nachvollziehbar auf.	Ich füge zum Festhalten von Zwischenergebnissen, Erarbeitetem und Erfahrungen Skizzen hinzu. Die Skizzen unterstützen das Verständnis meiner Notizen. Sie sind sachlich und angemessen.	Ich bringe meine eigenen Erfahrungen, Ergebnisse und Darstellungen beim Austausch mit Mitlernenden ein. Ich kann diese in eigenen Worten und mit Hilfe von Darstellungen erläutern.

Gelerntes darstellen	Gelerntes darstellen	Gelerntes darstellen
Ich vergleiche eigene Ergebnisse und Darstellungen mit den geforderten Kriterien, um sie angemessen zu überarbeiten und weiterzuentwickeln.	Ich berichte anderen mit Hilfe der aufbereiteten Ergebnisse von meinem Experiment (z. B. in einem Vortrag oder mithilfe eines Plakats) und diskutiere sie mit ihnen.	Um Zwischenergebnisse, Erarbeitetes und Erfahrungen darzustellen, wähle ich verschiedene Darstellungsformen .

Förderhinweise nutzen

Förderhinweise nutzen	Förderhinweise nutzen	Förderhinweise nutzen
Ich nutzte die Förderhinweise der Lehrperson und kann begründen, welche Unterlagen, Informationen und Tipps hilfreich waren.	Ich nutzte Förderhinweise von Mitlernenden . Ich gebe den Mitlernenden verständliche Rückmeldungen dazu, wie hilfreich ihre Förderhinweise für mich waren.	Ich nutze die vorgegebenen oder erarbeiteten Kriterien für meine Arbeiten.



NMG 2. Zyklus

Strategien verwenden

Strategien verwenden	Strategien verwenden	Strategien verwenden
<p>Ich bin mit dem Forschungsprozess (Fragen stellen – Vermutungen aufstellen – Experimente planen, durchführen und auswerten – Ergebnisse darstellen und reflektieren – weiter forschen) gut vertraut.</p>	<p>Ich versuche den Hintergrund der vorgegebenen Forschungsfrage zu verstehen oder kann selbst Forschungsfragen formulieren.</p>	<p>Ich stelle eine Vermutung auf, was die Antwort auf die Forschungsfrage sein könnte: Stichworten / Zahlen notieren, genauen Skizze und Legende darstellen, in eigenen Worten beschreiben ...</p>

Strategien verwenden	Strategien verwenden	Strategien verwenden
<p>Ich plane ein Experiment so, dass ich die Forschungsfrage beantworten kann. Ich überlege mir, wie ich vorgehen möchte und welche Materialien ich brauche und welche Sicherheitshinweise es zu beachten gilt.</p>	<p>Ich führe praktische Arbeiten sorgfältig und genau nach der eigenen oder vorgegebenen Anleitung durch. Ich beachte die nötigen Sicherheitshinweise.</p>	<p>Ich notiere und/oder zeichne falls möglich schon während dem Durchführen, was ich beobachte.</p>

Strategien verwenden	Strategien verwenden	Strategien verwenden
<p>Ich kann etwas beobachten, d.h. ich nehme möglichst gut wahr, was vor sich geht. Dazu benutze ich meine Sinne, Messgeräte und andere Hilfsmittel.</p>	<p>Direkt in Anschluss an die Durchführung überdenke ich mein Tun und halte möglichst vollständig und klar fest, was ich beobachtet habe.</p>	<p>Ich halte Vermutungen, Beobachtungen und Erklärungen auseinander.</p>

Strategien verwenden	Strategien verwenden
<p>Durch das Analysieren von Informationen gelingt es mir eine eigene Meinung zu bilden. Meine Meinung kann ich mit Argumenten stützen.</p>	<p>Ich bin daran interessiert, wie Sachen funktionieren oder wie man Phänomene erklären kann.</p>



NMG 2. Zyklus

Selbstständig arbeiten		
Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten
<p>Ich versuche beim Lernen eigene Fragen und Vorhaben einzubringen und diesen nach Möglichkeit nachzugehen. So finde ich z.B. selbst Forscherfragen und habe Ideen, wie man diese beantworten könnte.</p>	<p>Ich engagiere mich im Unterricht, d.h. ich bringe meine Ideen und Stärken ein und übernehme auch Verantwortung beim Lernen.</p>	<p>Ich erschliesse Lerngegenstände selbstständig, d.h. ich überprüfe regelmässig, ob ich den geforderten Zielen näherkomme.</p>
Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten
<p>Ich bearbeite die Lernziele selbstständig und mache mir die entsprechenden Notizen, damit ich die Übersicht über meinen Lernstand behalte. Ich unterscheide wesentliche von unwesentlichen Dingen.</p>	<p>Ich wähle nötige Hilfsmittel selbstständig aus, halte sie bereit und verwende sie. Ich wähle z.B. bei der Planung von Experimenten geeignete Geräte und kann diese bei der Durchführung richtig verwenden.</p>	<p>Beim Planen und Organisieren von Experimenten und anderen Aufträgen trage ich bei einer Teamarbeit meinen Anteil dazu bei, damit diese gelingt.</p>
Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten	Selbstständig arbeiten
<p>Ich bleibe beharrlich bei der Sache und halte durch, auch wenn mich der Lernstoff mal nicht so interessiert. Ich schiebe Aufgaben nicht auf, sondern packe sie an.</p>	<p>Ich arbeite effizient, d.h. in der vorgegebenen Zeit gelingt es mir, die Aufträge zu erledigen. Vor Beginn der Arbeit setze ich mir Ziele, die ich erreichen möchte.</p>	<p>Bevor ich bei der Lehrperson oder bei anderen Lernenden gezielt nach Unterstützung frage, stelle ich meine eigenen Vermutungen und Überlegungen an.</p>



Beurteilung Lernprozesse einschätzen und reflektieren
Einschätzung der Schülerin / des Schülers

Datum	Name	Unterschrift
Berichte über deinen Lernprozess		
Lr	Wie beurteilst du deinen Lernzuwachs? klein <----- -----> gross	
Lr	Erkläre, warum das so ist:	
Lr	Was hat dir beim Lernen geholfen?	
Lr	Wie hast du am einfachsten gelernt?	
Lr	Was hätte dir geholfen, es noch besser zu können?	
Lr	Wann nützt dir das Gelernte? Wo kannst du es anwenden?	
Lr	Was weisst du mehr als zu Beginn der Arbeit. Nenne 3 Beispiele.	

Einschätzung der Lehrperson

Die Schülerin oder der Schüler kann				
▪ den eigenen Lernzuwachs an Beispielen zeigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sehr gut	gut	genügend	nicht genügend
▪ begründen, warum der Lernzuwachs gross ist	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sehr gut	gut	genügend	nicht genügend
▪ darlegen, was am meisten beim Lernen hilft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sehr gut	gut	genügend	nicht genügend
▪ Umsetzungsmöglichkeiten für den Alltag aufzeigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sehr gut	gut	genügend	Nicht genügend
Gesamtbewertung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	sehr gut	gut	genügend	nicht genügend



Beurteilung Gelerntes Darstellen

Gelerntes darstellen

Selbst- und Fremdbeurteilung

Name:

	genügend gut sehr gut
Ich habe ... detailliert und gross gezeichnet.	
Ich habe das Typische in der Skizze erkennbar dargestellt wie z.B. die Form, die Farbe, die Grösse, die Anzahl,	
Ich habe im Experiment "vorher" und "nachher" skizziert.	
Ich habe die Fachbegriffe korrekt angewendet.	
Ich habe die Fachbegriffe in der Legende richtig zugeordnet.	
Ich habe in einem kurzen Text das Typische z.B. die Form, die Farbe, die Grösse, die Anzahl ... beschrieben.	
Ich habe eine Vermutung oder eine Frage formuliert.	
Ich kann Gelerntes darstellen.	

Wie gut kann ich Gelerntes darstellen?

Meine Bemerkungen: _____

Bemerkungen der Lehrperson: _____

